

VÄTER IN NIEDERSACHSEN

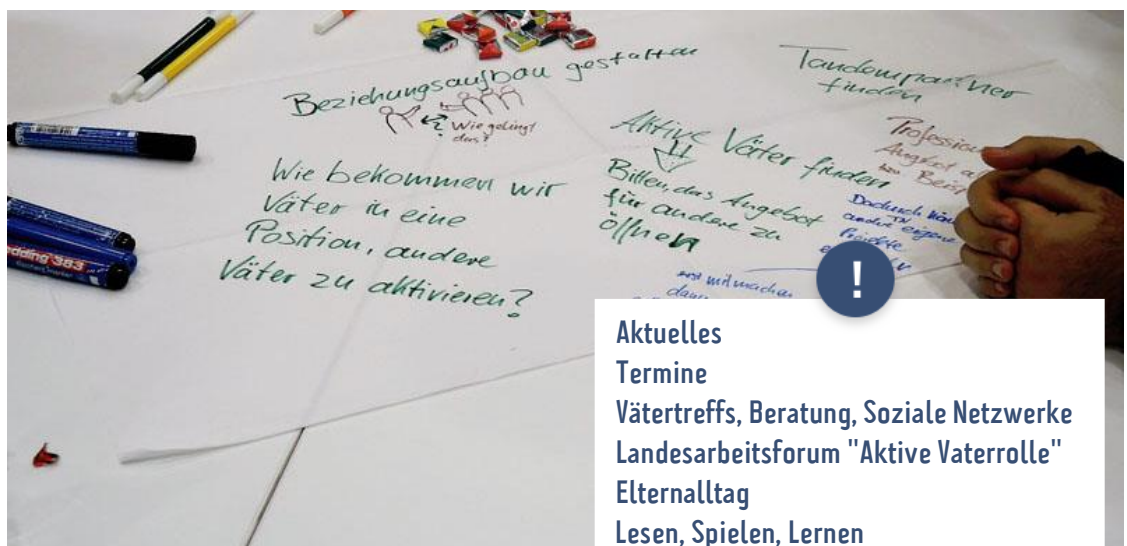
Liebe Leser und Leserinnen,

das neue Projekt Väterlotsen des Koordinierungszentrums Frühe Hilfen der Region Hannover ist erfolgreich gestartet. Beim ersten Beteiligungsworkshop wurden Ideen zur Schulung und zum praktischen Einsatz von Väterlotsen-Tandems entwickelt.

Auch bei der Berufsorientierung sind Väter wichtige Vorbilder für ihre Kinder. Sie können Mut machen für eine spätere Berufswahl abseits der Geschlechterklischees: Mädchen und Technik? Jungs und Soziales? Na klar geht das! Der Zukunftstag für Mädchen und Jungen lädt Schülerinnen und Schüler wieder dazu ein, ihre Talente in diesen Berufen zu testen.

Ihre Themenvorschläge, Erfahrungsberichte und Terminhinweise für das Väterportal sind uns willkommen, am besten per E-Mail an redaktion@vaeter-in-niedersachsen.de. Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter ist am 8. April 2019. Empfehlen Sie uns auch gern weiter: Der kostenfreie Newsletter kann abonniert werden auf www.vaeter-in-niedersachsen.de/newsletter.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihre Online-Redaktion



AKTUELLES

Bundestagsanhörung zum Wechselmodell als Regelfall

Im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages fand am 14. Februar 2019 eine Anhörung zur Festschreibung des familienrechtlichen Wechselmodells als Regelfall statt. Die Mehrheit der Sachverständigen sprach sich für eine bessere Betreuung von Kindern geschiedener Eltern, aber gegen eine Festlegung auf das Wechselmodell aus. Bundesjustizministerin Dr. Katarina Barley erläutert in einem Interview aus persönlicher und rechtlicher Sicht die Hintergründe der Diskussion. [Mehr ...](#)



Neu im Niedersächsischen Familienportal: Vätertreffs in der Aktionslandkarte

Vätertreffs und Beratungsangebote für Väter in Niedersachsen sind jetzt auch auf der Aktionslandkarte des Niedersächsischen Familienportals in der entsprechenden Kategorie zu finden. Die **Aktionslandkarte** gibt Ihnen einen Überblick über familienfreundliche Einrichtungen in Niedersachsen und deren Angebote - auch mobil nutzbar! Die Karte wird ständig erweitert, um Sie über Ihre Einrichtung vor Ort zu informieren.



Projekt Väterlotsen erfolgreich gestartet

Das Projekt Väterlotsen in der Region Hannover ist erfolgreich gestartet: Unter dem Motto "Helden gesucht!" hatte das Koordinierungszentrum Frühe Hilfen - Frühe Chancen der Region Hannover interessierte Väter und Fachkräfte der Familienarbeit zu einem Informationsabend mit Beteiligungsworkshop eingeladen. Die Idee des Projekts Väterlotsen ist es, die Interessen, Kenntnisse und Fähigkeiten der Väterlotsen zum Ausgangspunkt für die Umsetzung eigener Projekte vor Ort zu machen, um über Themen, die Väter bewegen, ins Gespräch zu kommen. **Mehr ...**



Vätertalks in Niedersachsen

Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken ist das Ziel des Projekts Elterntalk Niedersachsen. Auf Initiative der Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen (LJS) treffen sich regelmäßig Eltern in privater Runde zum moderierten Austausch über Erziehungsfragen. Väter sind für das Angebot zum Austausch über Erziehungsthemen eher zu gewinnen, wenn die Gespräche von männlichen Moderatoren begleitet werden. Derzeit gibt es niedersachsenweit vier Elterntalk-Moderatoren. Zwei von ihnen richten sich mit Vätertalks speziell an Männer. Im Jahr 2018 fanden insgesamt 33 Vätertalks statt. **Mehr ...**

Foto: Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen



Infobrief zur Väterarbeit in Wolfsburg

Der **6. Infobrief des Interkulturellen Väterbüros Wolfsburg** berichtet über die positive Entwicklung der Beratungssituation im Jahr 2018. Auch der Offene Vätertreff und ein Gruppenangebot für getrenntlebende Väter werden weiterhin gut angenommen. Im Rahmen der Elternschule am Klinikum wurde außerdem eine Einheit für werdende Väter angeboten. Kontakt: Stadt Wolfsburg, Interkulturelles Väterbüro, markus.mende@stadt.wolfsburg.de, Telefon: 05361 / 28 18 67.

EU-Vereinbarkeits-Richtlinie: Mindeststandards zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

Deutschland hat zusammen mit der Mehrheit der EU-Mitgliedstaaten der sogenannten Vereinbarkeitsrichtlinie zugestimmt. Ziel der Richtlinie ist es, in der gesamten EU die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf zu verbessern. Konkret soll die Richtlinie für eine gerechtere Aufteilung von Betreuungs- und Pflegeaufgaben zwischen Frauen und Männern sorgen und die Erwerbsbeteiligung insbesondere von Frauen fördern, wie das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) mitteilt. **Mehr ...**

Bundesforum Männer: Stellungnahme zur EU-Vereinbarkeitsrichtlinie

Das Bundesforum Männer hat eine Stellungnahme zur Einigung des Europäischen Parlaments und der Mitgliedstaaten auf die EU-Vereinbarkeitsrichtlinie veröffentlicht. Grundsätzlich wird begrüßt, dass nun EU-weit einige Standards definiert sind. All jene, die sich eine partnerschaftliche Aufteilung der Sorgearbeit wünschen, würden damit gestärkt. Für Deutschland ziehe die Vereinbarung aber wenig bis gar keine Verbesserungen nach sich. [Mehr ...](#)

Bereitschaftspflege: Zuhause für Kinder in Not in Hannover gesucht

Der Fachbereich Jugend und Familie der Landeshauptstadt Hannover sucht für die Bereitschaftspflege dringend Familien aus dem Stadtgebiet oder dem Umland. Die Familien sollten bereit sein, Kinder vom Säuglingsalter bis zum Alter von zehn Jahren aus Notsituationen für einen befristeten Zeitraum aufzunehmen. Im Gegenzug bietet der Fachbereich Jugend und Familie Schulung, Beratung, Supervision und auch eine finanzielle Aufwandsentschädigung. Informationen erhalten Interessierte telefonisch unter 0511 / 168 402 72 oder 0511 / 168 489 12.



PapaRunde Göttingen

Die PapaRunde Göttingen hat ein Jahresprogramm für 2019 vorbereitet. Das Forum für Väter lädt an jedem ersten Dienstag im Monat zu einem offenen Treffen in den Räumen des Kinderschutzbundes ein. Die nächste PapaRunde am 5. März 2019 beschäftigt sich mit Geschlechter-Vorurteilen und dem persönlichen Bild von Vater- bzw. Mutterschaft. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Infos auch unter www.paparunde.de. www.paparunde.de



Eltern-Befragung: Erziehung und Berufswahl im MINT-Bereich

Welchen Einfluss hat das Erziehungsverhalten von Eltern auf die spätere Berufswahl der Kinder, vor allem im MINT-Bereich? Der Lehrstuhl Technische Bildung der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg erforscht diese Frage und möchte dazu Eltern schulpflichtiger Kinder - idealerweise beide Elternteile - befragen. Die Befragung ist Teil des Vorhabens InvestMINT, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. MINT steht für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Interessierte Eltern können an der Online-Befragung teilnehmen unter dem Link: ww2.unipark.de/uc/InvestMINT/8588.



Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen

Der nächste **Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen** findet am 28. März 2019 statt. Der Aktionstag soll Jugendlichen Gelegenheit geben, geschlechteruntypische Berufe zu erkunden. Sie können an Aktionen in Betrieben, Hochschulen, Einrichtungen oder in ihrer Schule teilnehmen, neue Berufswege entdecken und Einblicke in den praktischen Arbeitsalltag gewinnen. Mädchen haben so die Möglichkeit Berufe in Technik und Naturwissenschaft kennen zu lernen, Jungen können ihre Talente in sozialen und Care-Berufen entdecken. Bundesweit finden an diesem Tag beim Girls' Day und Boys' Day Aktionen zur

geschlechtersensiblen Berufswahl für Mädchen und Jungen statt. Infos unter www.girls-day.de und www.boys-day.de.



Bundeskabinett beschließt Starke-Familien-Gesetz

Das Bundeskabinett hat im Januar den Entwurf des Gesetzes zur zielgenauen Stärkung von Familien und ihren Kindern (Starke-Familien-Gesetz) beschlossen. Bundesfamilienministerin Franziska Giffey und Bundesarbeitsminister Hubertus Heil stellten die geplanten Änderungen vor. Mit dem Gesetz soll der Kinderzuschlag neu gestaltet werden, zugleich werden die Leistungen für Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche verbessert. Mehr dazu im Niedersächsischen Familienportal www.familien-in-niedersachsen.de.



Familienbewusstsein im Betrieb

Mit guten Argumenten für familienbewusstes Handeln wendet sich eine Broschüre der Landeshauptstadt Hannover an Unternehmen und Betriebe. Sie informiert unter anderem über rechtliche Regelungen zu den Themen Mutterschutz, Elternzeit und Elterngeld sowie Unterstützung des Wiedereinstiegs in den Beruf. Familienbewusstsein im betrieblichen Alltag zu verankern zahlt sich für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber als Instrument des Personalmarketings aus. Investitionen in familienbewusste Maßnahmen können außerdem steuerlich gefördert werden. Die detaillierte Broschüre stellt auch Dienstleistungen und gesetzliche Regelungen vor, die Vereinbarkeit von Beruf und Kinderbetreuung oder die Versorgung pflegebedürftiger Angehörige ermöglichen. Arbeitshilfen und Gesprächsleitfäden erleichtern die Umsetzung familienfreundlicher Maßnahmen in der beruflichen Praxis.

Landeshauptstadt Hannover (Hrsg.): Familienbewusstsein im Betrieb. Ein Wegweiser. Hannover 2018. Download auf www.hannover.de



Handreichung: Gut ankommen in Niedersachsen!

Auf 90 Seiten hat das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V. (ism) die Ergebnisse aus der wissenschaftlichen Begleitung und die Erfahrungen aus dem Landesprogramm "Gut ankommen in Niedersachsen!" veröffentlicht. Die Handreichung zur Evaluation gibt über den Bericht und die Vorstellung der Projekte hinaus Hinweise auf die (zukünftige) Ausgestaltung der Arbeit mit Familien mit Fluchthintergrund, zu Gelingensbedingungen und Entwicklungsbedarfen und spricht Empfehlungen aus. Sie steht ab sofort als **PDF-Datei zum Download** zur Verfügung und kann auch als Druckversion bestellt werden bei Beate Helmke, beate.helmke@ms.niedersachsen.de



klicksafe informiert mehrsprachig

Die EU-Initiative klicksafe bietet jetzt einen erweiterten mehrsprachigen Service: Das Portal für Internetsicherheit informiert ab sofort in den neuen Webbereichen auf Russisch, Türkisch und Arabisch. Ziel ist es, damit insbesondere Eltern mit Zuwanderungsgeschichte zu erreichen. Unter www.klicksafe.de/russian, www.klicksafe.de/arabic und www.klicksafe.de/turkish sind die Inhalte zielgruppen-gerecht aufbereitet.

Neues Internetportal: Wissen hilft Schützen

Der Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Johannes-Wilhelm Rörig, hat ein neues Portal für Medienpädagogik und Gewaltprävention vorgestellt: www.wissen-hilft-schuetzen.de richtet sich an pädagogische Fachkräfte, aber auch an Eltern. Es bietet einen Überblick über Präventionsmaterialien sowie zu Fortbildungs-, Hilfe- und Beratungsangeboten. Die Materialien sind nach Zielgruppen (zum Beispiel Kinder, Jugendliche oder Eltern) und Themen (zum Beispiel Sexting, Cybermobbing oder Täterstrategien) kategorisiert.

TERMINE

18.02.2019
Wolfsburg

Trennung, Vater sein ... und wie geht es weiter?!

Viele getrennt erziehende Väter können ihre Kinder wenig im Alltag erleben und begleiten. Schwierige Situationen mit der Kindesmutter können die gemeinsame Zeit mit dem Kind zusätzlich belasten. Die Erziehungsberatungsstelle der Stadt Wolfsburg will Väter ermutigen, Veränderungen anzunehmen, die eigenen Stärken zu erkennen und Gestaltungsspielräume zu nutzen. [Mehr...](#)

01. - 03.03.2019
Hohegeiß

Medien und Spaß im Harz

Medien und Natur - passt das zusammen? Na klar! Mit Geocaching und Troovie geht es auf eine tolle Schnitzeljagd. Vielleicht wird sogar einen Schatz gefunden? Ansonsten bleibt genug Zeit für Gespräche, Relaxen und weitere Ideen. Das Team Jugendarbeit bietet die Wochenendfreizeit für Eltern mit Kindern von 8 bis 18 Jahren an. [Mehr...](#)

21. - 22.03.2019
Hannover

Als Mann Erzieher sein

Als Erzieher sind Männer unterschiedlichsten und zum Teil widersprüchlichen Erwartungen ausgesetzt. Immer wieder wird ihre besondere Bedeutung als Vorbild betont. Doch für wen sollen sie eigentlich Vorbild sein? Und warum? Das Zentrum für Erwachsenenbildung Stephansstift bietet in dieser Fortbildung die Gelegenheit, sich über die Bedeutung des eigenen Geschlechts für die Arbeit als Erzieher und die Zusammenarbeit mit Eltern und Kolleginnen auszutauschen. Die Fortbildung richtet sich an erfahrene Erzieher und Berufsanfänger in KiTa, Hort und anderen pädagogischen Arbeitsfeldern. [Mehr...](#)

24. - 25.05.2019
Osnabrück

Abenteuer-Wochenende für Väter und Kinder

Die Kath. Familienbildungsstätte Osnabrück bietet ein Abenteuer-Wochenende für Väter und ihre Kinder ab 5 Jahren an. Auf dem Programm stehen Abenteuer erleben, Spaß haben und Übernachten an einem ganz besonderen Ort. [Mehr...](#)



Übrigens!

Kennen Sie weitere empfehlenswerte Angebote für Väter in Niedersachsen? Wir erweitern unseren [Terminkalender](#) gern!

Schreiben Sie an redaktion@vaeter-in-niedersachsen.de.

VÄTERTREFFS, BERATUNG UND SOZIALE NETZWERKE

Interkulturelles Väterbüro Wolfsburg

Das Interkulturelle Väterbüro der Stadt Wolfsburg, Schillerstraße 2, bietet eine offene Sprechstunde immer dienstags von 15 bis 17 Uhr und donnerstags von 10 bis 12 Uhr an. Weitere Termine sind auch mit Anmeldung möglich. Die Mitarbeiter stehen unter anderem für die Erstberatung zu Themen wie Trennung / Scheidung sowie Sorge- und Umgangsrecht zur Verfügung. Kontakt: Interkulturelles Väterbüro der Stadt Wolfsburg, Schillerstraße 2, 38440 Wolfsburg, Markus Mende, Telefon 05361 / 28 18 67, markus.mende@stadt.wolfsburg.de, www.wolfsburg.de/vaeterbuero

Vätergruppe von mannigfaltig e.V.

Intensive Gespräche rund ums Vatersein und Mannsein in pädagogischer Verantwortung des Verbandes Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB). Termin: Jeweils am dritten Mittwoch des Monats, 19.30 Uhr. Kontakt: mannigfaltig e.V., Lavesstraße 3, 30159 Hannover, Axel Hengst, Telefon 0511 / 45 82 162, hengst@mannigfaltig.de, www.mannigfaltig.de

Vätertreff VAMV Hannover

Der Verband alleinerziehender Mütter und Väter Ortsverband Hannover e.V. bietet ein regelmäßiges Vätertreffen an. Alleinerziehende Väter mit ihren Kindern haben die Gelegenheit zu Erfahrungsaustausch und Freizeitaktivitäten. Termin: Jeden 4. Samstag im Monat, 14.00 bis 16.00 Uhr, Kontakt: VAMV Hannover, Phillipsbornstr. 28, 30165 Hannover, Telefon 0511 / 39 11 29, vamv@vamv-hannover.de, www.vamv-hannover.de

LANDEsarBEITsFORUM "AKTIVE VATERROLLE"

Das Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle" will mehr junge Väter motivieren, Elterngeld und Elternzeit als Chance wahrzunehmen, um Beruf und Familie miteinander in Einklang zu bringen. Partnerschaftliche Modelle bei der Kindererziehung sollen nicht der Ausnahmefall sein. Das Niedersächsische Sozialministerium unterstützt das Landesarbeitsforum. Niedersächsische Verbände, Vereine, Landesarbeitsgemeinschaften und Ministerien stehen über das Landesarbeitsforum miteinander im Austausch, um Väterarbeit in Niedersachsen voranzubringen.

Gleichberechtigung
und Vernetzung e.V.

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

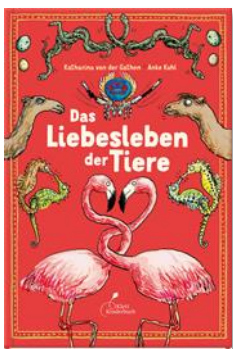
Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. ist Mitglied und Kooperationspartner im Landesarbeitsforum Aktive Vaterrolle. Der Verein ist Träger der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte und mehrerer Webportale, darunter das Online-Portal "Väter in Niedersachsen". Ziel des Vereins ist die Förderung der Gleichberechtigung und Gleichstellung von Frauen und Männern. Das Online-Portal www.vaeter-in-niedersachsen.de ist ein etabliertes Medium der Information und Vernetzung. Es wendet sich an verschiedene Zielgruppen im Handlungsfeld Väterarbeit. Mehr...

ELTERNALLTAG

Väterblog: New Dads

Papa-Blogger Boris Hafke und Thomas Schmidt zeigen, wie sie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Alltag umsetzen. Für sie ist klar: Vater sein heißt viel mehr als "nur" Geldverdiener sein, denn kein Job dieser Welt ist es wert, die wichtigsten Meilensteine der Kinder zu verpassen. Die New Dads Thomy und Bo verstehen Familienarbeit als Teamwork. Der Blog ist im Werbeumfeld Kosmetik platziert. Ein Besuch lohnt sich dennoch - unabhängig von der persönlich bevorzugten Pflegeserie. gillette.de

LESEN, SPIELEN, LERNEN



Das Liebesleben der Tiere

Wie finden sich eigentlich zwei Pfauenspinnen? Wie gewinnen Seepferdchen die Zuneigung anderer Seepferdchen? Gibt es Rennechsen wirklich nur in weiblich? Welches Tier bezirzt mit Aussehen, welches mit Duftstoffen, welches singt zur Paarungszeit und wer stürzt sich in einen gefährlichen Kampf?

Dieses wunderbar illustrierte Buch beantwortet all diese Fragen und klärt Kinder über das Paarungsverhalten von vielen verschiedenen Tieren auf. Die Gliederung ist optimal und führt die Lesenden anfangs durch das Balzverhalten, dann über die Paarungsbereitschaft bis zu dem Moment, wenn die neue Generation das Licht der Welt erblickt. Auch Erwachsene können hier noch eine Menge lernen.

Ob einzigartig, romantisch, blutig, heterosexuell, homosexuell, hermaphroditisch, monogam, polygam - in der Tierwelt sind diverse sexuelle Vorlieben und Identitäten vertreten. Auf eine wunderbare Art werden wichtige Informationen über die Natur aufgenommen. Es geht nicht nur um den Sexualakt der Tiere, sondern auch um das Verhalten der biologischen Eltern oder andere partnerschaftliche Bindungen. Auch Rollenverteilungen und normabweichende Familienmodelle finden in diesem tollen Buch Raum für Geschichten. Es ist absolut empfehlenswert!

Katharina von Gathen (Text) / Anke Kuhl (Illustration): *Das Liebesleben der Tiere*, Klett Kinderbuch 2017, 144 Seiten, 18,00 Euro, ab 8 Jahren

IMPRESSUM

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | Telefon (0511) 33 65 06 25

gardlo@gleichberechtigung-und-vernetzung.de

Online Redaktion

Elke Rühmeier | Telefon (0511) 33 65 06 31

ruehmeier@gleichberechtigung-und-vernetzung.de

Assistenz

Vassiliki Kefalas | Telefon (0511) 33 65 06 24

redaktion@vaeter-in-niedersachsen.de

www.vaeter-in-niedersachsen.de

Projekträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.
Sodenstraße 2 | 30161 Hannover
Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Die Website www.vaeter-in-niedersachsen.de ist ein Themenportal von www.familien-in-niedersachsen.de. Gefördert wird Väter in Niedersachsen mit Mitteln des Landes Niedersachsen. Die Website wird herausgegeben von der Onlineredaktion des Vereins Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

www.familien-in-niedersachsen.de | www.familien-mit-zukunft.de -
Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen
www.vaeter-in-niedersachsen.de | www.efi-nds.de | www.erziehungslotsen.de
www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de | www.kinderschutz-niedersachsen.de

Titelbild Seite 1: Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.
www.vernetzungsstelle.de - Das Portal aus Niedersachsen für Gleichberechtigung,
Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte mit den Themenportalen
www.gleichstellung-sichtbar-machen.de | www.gleichberechtigt-leben.de |
www.worte-helfen-frauen.de | www.aelter-bunter-weiblicher.de |
www.frauenbuerosinniedersachsen.de | www.genderundschule.de

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Väter in Niedersachsen", Ausgabe 01/2019, www.vaeter-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.